

Ionische Adriaküste

mit den Inseln Korfu, Paxi, Lefkada und Kefalonia

Mi. 20.4. – So. 8.5.2022

Eine Reise für bewusstes unterwegs sein – mit Zug, Schiff und eigener Muskelkraft. Ein einmalig schönes Erlebnis in grandioser Natur und interessanten Begegnungen.



Anreise: Mit dem Zug von **München** nach **Ancona**. Anderntags nehmen wir die große Fähre nach **Igoumenitsa** und eine kleine Fähre nach Korfu.

Osterfest in Korfu

Das Osterfest in Korfu ist ein einmaliges Erlebnis. Wir erleben die Höhepunkte der Karwoche. Am Karfreitag ziehen die Prozessionen durch die malerischen Gassen der Altstadt. Am Karsamstag wird gemäß einem alten Brauch große Tontöpfe von den Fenstern und Balkonen des Hauptplatzes auf die Straße geworfen, während die Philharmoniker das Spektakel begleiten. In der Osternacht gibt es ein grandioses Feuerwerk

und am Sonntag wird überall ausgelassen gefeiert.

Unser Aufenthalt auf Korfu

Wir bleiben von Freitag bis Montag auf der Insel, besuchen das Sissischloss Achilleon und die Biofarm Bioporos. Von der Südseite der Insel nehmen wir wieder eine kleine Fähre nach **Igoumenitsa**.



Küstenstrasse bis Parga mit der Insel Paxi

Unsere erste Etappe führt von Igoumenitsa immer entlang der Küste nach Plataria, Sivota und **Karavostasi**. Nachdem wir in dieser wunderschönen Bucht mit einem Traumstrand übernachtet haben, müssen wir uns mal anstrengen um einige Höhenmeter zu überwinden. Aber das dürfte kein Problem sein, weil diese Tagesetappe nach **Parga** sehr kurz ist und wir durch gigantisch schöne Ausblicke entschädigt werden. In Parga bleiben wir 2 Nächte und machen einen Tagesausflug auf die Insel **Paxi**.



Preveza

Weiter geht es nach Amoudia, dann über einen Hügel hinunter auf eine Straße, die fast immer am Strand entlang führt über Lygia bis zu dem schönen Hafenstädtchen **Preveza**, das am Ambrakischen Golf liegt. Hier spielte sich 31 vor Chr. die Schlacht von Actium ab, wo Marc Antonius und Kleopatra verloren haben.



Lefkada

Zunächst besorgen wir uns die Genehmigung für den nur für Autos zugelassenen Tunnel. Danach geht es an zwei Festungen vorbei und über einen Damm in die Inselhauptstadt **Lefkada**. Am Abend kommen wir auf der Ostseite der Insel nach **Nydri** und nach **Vasiliki**

Kefalonia

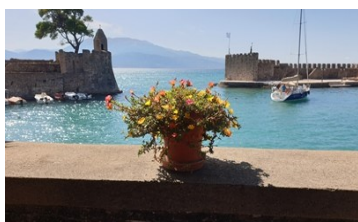
Eine Fähre bringt uns auf die Insel **Kefalonia**. Vom Ankunftshafen Fiscardo geht's auf einer Panoramastraße moderat nach oben. Nach gigantischen Ausblicken kommen wir am Abend in **Sami** an.

Von dort machen wir Ausflüge zu einer Höhle und zu einer Burgruine oberhalb des Ortes. Bei einer günstigen Fährverbindung könnte auch die Nachbarinsel Ithaka besucht werden.

Mesolongi auf dem Festland

Mit der Fähre gehts aufs Festland nach **Astakos** und weiter nach **Mesolongi**.

Für Griechen steht die Stadt für unvergleichlichen Mut und Widerstand. Sie wurde von den übermächtigen Osmanen und Ägyptern für zwölf Monate belagert, bis sich die gesamte Bevölkerung im April 1826 entschied, auszubrechen. Nur ein Bruchteil überlebte, aber der „Exodus“ wurde zu einem Meilenstein der griechischen Geschichte. Mesolongi wurde im Jahr 1937 zu einer heiligen Stadt erklärt. Sehenswert ist das dortige Heimatmuseum.



Golf von Korinth

Nafpaktos am Eingang des Golf von Korinth hat eine imposante venezianische Festung und einen malerischen Hafen. Von dieser letzten Unterkunft nehmen wir eine kleine Fähre von Antirio nach Rio auf die andere Seite des Golfs. Abends stehen wir von **Patras** in See. Nach einem Tag auf See nehmen wir den Zug von Venedig.

Der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis mittel, bei kleinen Etappen. Leistung: Anreise mit dem Zug von München nach Ancona und zurück von Patras nach Venedig und mit dem

Zug nach München. Fähre von Igoumenitsa nach Korfu und zurück, Fähre von Lefkada nach Kefalonia, weiter nach Astakos und von Antirio nach Rio. Ein Essen bei Biopouros. 18 x Übernachtungen im Doppelzimmer bzw. in der Fähre in AB4-Kabinen, 15x Frühstück, TAGWERK-Begleitung. Preis € 1.790,-. Änderung vorbehalten. Stand 1.12.2021